

## ANMELDUNG PER POST, FAX ODER EMAIL

## INFORMATIONEN

### Kursgebühren und Stornierungsgebühren

Die Kursgebühr beträgt für Mitarbeiter aus Mitgliedseinrichtungen des Bundesverbandes Geriatrie netto 887,86€ und für Nicht-Mitglieder netto 934,58€ zzgl. 193,00€ Service- und Verpflegungskosten sowie die Bearbeitungsgebühr des Bundesverbandes Geriatrie.

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Rhein-Mosel-Akademie. Die Zahlung der Gesamtkosten erfolgt nach Rechnungsstellung.

### Weitere Informationen

Finden Sie auf unserer Website unter [www.rhein-mosel-akademie.de](http://www.rhein-mosel-akademie.de), hier können Sie sich online anmelden.

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung.

### Ansprechpartnerin:

Frau Claudia Mülhausen  
Frau Eva Link  
Telefon 02632/407-5617  
[e.link@landeskrankenhaus.de](mailto:e.link@landeskrankenhaus.de)

### Veranstaltungsort

Geriatrische Fachklinik Rheinhessen-Nahe  
Berliner Straße 63-65, 55583 Bad Kreuznach  
(Bad Münster am Stein-Ebernburg)

### Leitung des Kurses

Dr. med. Dipl.-Theol. Heckmann,  
Ärztlicher Direktor der Geriatrischen Fachklinik  
Rheinhessen-Nahe  
Claudia Mülhausen, Pädagogische Mitarbeiterin  
der Rhein-Mosel-Akademie

### Dozenten

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Geriatrischen Fachklinik Rheinhessen-Nahe, der Rhein-Mosel-Akademie sowie externe Dozenten.

### Anreise/Zusatzinformationen

Eine Wegbeschreibung zur Geriatrischen Fachklinik Rheinhessen-Nahe erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Klinik:  
[www.geriatrische-fachklinik-rheinhessen-nahe.de](http://www.geriatrische-fachklinik-rheinhessen-nahe.de)

### Gästezimmer

Mit Ihrer Anmeldebestätigung erhalten Sie das Gastgeberverzeichnis von Bad Münster am Stein Ebernburg.

### Fortbildungspunkte

Fortbildungspunkte sind für die jeweilige Berufsgruppe beantragt.

Für die Teilnahme erhalten Sie 20 Fortbildungspunkte bei der RbP



Eine vom Bundesverband Geriatrie e.V. entwickelte und zertifizierte Fortbildung für alle Mitglieder des therapeutischen Teams



ZERTIFIZIERTES  
CURRICULUM GERIATRIE  
Basislehrgang

# ZERCUR GERIATRIE Basislehrgang

Modul 1: 21.+22.02.2025

Modul 2: 07.03.2025

Modul 3: 28.+29.03.2025

Modul 4: 09.05.2025

Modul 5: 23.05.2025

Modul 6: 27.06.2025

jeweils 9:00-17:30 Uhr



BUNDESVERBAND  
GERIATRIE

**Modul 1** 21.-22.02.2025**Grundlagen der Behandlung alter Menschen**

(Umfang 16 Stunden)

- Altersbilder / Alternstheorien
- Alterungsprozesse
- Grundlagen der Geriatrie
- Schmerztherapie
- Medikamente
- Case Management

**Modul 2** 07.03.2025**Ethik und Palliativmedizin**

(Umfang 8 Stunden)

- Ethik
- Palliativmedizin
- Rechtliche Aspekte
- Ethische Fallbesprechung

**Modul 3** 28.-29.03.2025**Mobilität und mobilitätseinschränkende Erkrankungen, Schlaganfall, Dysphagie**

(Umfang 16 Stunden)

- Normale Bewegung
- Gang und Gleichgewicht
- Sturz / Frakturen
- Hilfsmittel- und Prothesenversorgung
- Parkinson-Syndrom
- Schlaganfall
- Dysphagie

**Modul 4** 09.05.2025**Demenz und Depression**

(Umfang 8 Stunden)

*Demenz*

- Interdisziplinäre Diagnosen und Differentialdiagnosen

*Depression*

- Interdisziplinäre Diagnosen und Differentialdiagnosen

**Modul 5** 23.05.2025**Chronische Wunden, Diabetes mellitus, Ernährung, Harn- und Stuhlinkontinenz**

(Umfang 8 Stunden)

*Chronische Wunden*

- Risikoeinschätzung, Prophylaxe und Therapieschemata

*Diabetes mellitus*

- Besonderheiten des Diabetes im Alter
- Diabetesbedingte Komplikationen

*Ernährung*

- Formen der Fehlernährung
- Diagnostische Verfahren
- Therapiemöglichkeiten

*Harn- und Stuhlinkontinenz*

- Interdisziplinäre Diagnosen und Differentialdiagnosen

**Modul 6** 27.06.2025**Abschlussevaluation**

(Umfang 8 Stunden)

**Gruppenpräsentation/**

Am Ende des Kurses wird eine Gruppenpräsentation als Abschlussevaluation durchgeführt.

**Hospitation**

(Umfang 8 Stunden)

Es muss eine Hospitation im Umfang von mindestens einem Arbeitstag durchgeführt werden.

Er darf frühestens nach der Hälfte der Lehrgangstage und spätestens 4 Wochen nach Abschluss des Basislehrgangs geleistet werden.

Die Sicherung und Förderung der Qualität in der Versorgung der Patienten ist heute zu einem zentralen Element in der Gesundheitsversorgung geworden. Von besonderer Bedeutung ist dabei die Qualifikation des Personals. Vor diesem Hintergrund setzen die geriatrischen DRGs „qualifiziertes Personal“ voraus und im Rehabereich findet dieser Gedanke über die verschiedenen Qualitätssicherungsverfahren Eingang.

Durch die interdisziplinäre Zusammenarbeit in einem therapeutischen Team stellt die Arbeit im Bereich der Geriatrie ganz besondere Anforderungen. Anforderungen, die in der Ausbildung bzw. beim Einsatz in anderen Indikationsbereichen nicht immer vermittelt wurden. Aus diesem Grund steht der Teamgedanke im Mittelpunkt des von dem bundesweiten Verband der Träger geriatrischer Einrichtungen entwickelten und zertifizierten Grundlagenlehrgangs „Zercur Geriatrie“.

Die Förderung der Qualität steht im Spannungsfeld der Ökonomie. Aus diesem Grund wurde „Zercur Geriatrie“ ganz bewusst als Grundlagenlehrgang in Ergänzung der bestehenden, zeitlich umfassenderen Weiterbildungen entwickelt. Im Rahmen von Zercur werden Ihnen von Praktikern die wichtigsten Themen aus dem Bereich der Geriatrie und ihre Zusammenhänge bzw. Umsetzung im therapeutischen Team in kompakter Form vermittelt.